



Für die Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Bereich Fachdidaktik Anglistik, suchen wir zum 1. Oktober 2018 in Vollzeit eine

## Lehrkraft für besondere Aufgaben

(entsprechend E13 TV-L, befristet)

### Ihre Aufgaben

- Durchführung von Lehrveranstaltungen (12 LVS) im Fach Anglistik im Bereich Fachdidaktik, vor allem Übernahme der Veranstaltungen im Rahmen des Moduls „Vorbereitung und Reflexion des Praxissemesters“ (VRPS) im M.Ed., aber auch andere sprachdidaktische Veranstaltungen einschließlich der Betreuung von Studierenden (70 %)
- Durchführung von schulbezogener Forschung (20 %)
- Beteiligung an der Koordination und Weiterentwicklung des Praxissemesters in Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern der Schulen und Zentren für schulpraktische Lehrerbildung (Fachgruppenarbeit) sowie den anderen Fächern der Universität; Beteiligung an der Koordination der Berufsfeldbezogenen Praxisstudie BPSt im Zusammenarbeit mit Lehrenden des Faches und Vertreterinnen und Vertretern der teilnehmenden Schulen (10 %)

### Ihr Profil

#### Das erwarten wir

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Anglistik/Amerikanistik (Lehramt HRSGe/GymGe oder vergleichbar) mit einem Schwerpunkt in der Englischen Sprachdidaktik oder Sprachwissenschaft
- universitäre Lehr- und Betreuungserfahrung in der fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Lehre im Bereich englische Fachdidaktik, insbesondere in der Konzeption und Durchführung von Seminaren zur Vorbereitung, Begleitung und Reflexion des Praxissemesters im Fach Englisch (HSRGe/GyGe)
- Englisch-Kompetenzen auf herkunftssprachlichem Niveau
- ausgeprägte Organisations- und Koordinationsfähigkeit
- selbstständige, eigenverantwortliche, kooperative, teamorientierte und engagierte Arbeitsweise
- Kooperationsfähigkeit mit anderen Fachdidaktiken

#### Das wünschen wir uns

- Promotion im Bereich englische Fachdidaktik/Sprachdidaktik oder Englische Sprachwissenschaft
- Lehrerfahrung an deutschen Schulen
- Kompetenz im Umgang und Vermittlung von neuen Medien

### Unser Angebot

Die Vergütung erfolgt entsprechend der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist gemäß § 14 Absatz 1 Nummer 3 TzBfG i. V. m. § 21 BEEG für die Dauer der Elternzeit des Stelleninhabers, längstens bis zum 31. Januar 2019 befristet. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Auf Wunsch ist grundsätzlich auch eine Stellenbesetzung in Teilzeit möglich, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Universität Bielefeld legt Wert auf Chancengleichheit und die Entwicklung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie bietet attraktive interne und externe Fortbildungen und Weiterbildungsmaßnahmen. Zudem können Sie eine Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten nutzen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat einen hohen Stellenwert.

#### Interessiert?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail unter Angabe der Kennziffer **wiss18025** in einem einzigen pdf-Dokument an [peter.schildhauer@uni-bielefeld.de](mailto:peter.schildhauer@uni-bielefeld.de) bis zum **15. März 2018**. Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und reichen Sie ausschließlich Fotokopien ein, da die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden. Weitere Informationen zur Universität Bielefeld finden Sie auf unserer Homepage unter [www.uni-bielefeld.de](http://www.uni-bielefeld.de).

#### Bewerbungsanschrift

Universität Bielefeld  
Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft  
Herrn Dr. Peter Schildhauer  
Postfach 10 01 31  
33501 Bielefeld

#### Ansprechpartner

Dr. Peter Schildhauer  
0521 106-3629  
[peter.schildhauer@uni-bielefeld.de](mailto:peter.schildhauer@uni-bielefeld.de)

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt in besonderem Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

